

04.07.2013

Reutlinger Nachrichten, Metzinger-Uracher Volksblatt/Der Ermstalbote

Nuoffer auf heißem Ofen unterwegs

Motocross:

DJMV-Jugendmeisterschaft

Beim MSC Schopfheim ging am Sonntag das vierte von zehn Rennen zur Deutschen Jugend-Motocross-Meisterschaft der DJMV über die Bühne.

Wohl weil das am Tag zuvor in Schweighausen angedachte Rennen des Baden-Württemberg-Cups wegen Regen total abgesagt werden musste, standen in Schopfheim vom 1. RMC Reutlingen nur drei Nachwuchshoffnungen und drei weitere RMC-Mitglieder hinter der Startmaschine. Paul Nuoffer ragte abermals heraus.

Ein Duo vertrat die Achalmstädter in der Klasse 3, 65 ccm. Aufgrund der aufgeweichten Rennstrecke konnte nur ein Wertungslauf durchgeführt werden. Unter 22 Youngstern fuhr Jona Katz auf Platz zehn und bekam dafür elf Meisterschaftspunkte gut geschrieben. Amazone Sina-Noel Robotka durfte sich als Zwölfte über gegen die harten Jungs schwer erkämpfte neun Punkte freuen.

Der Ammerbucher Paul Nuoffer musste sich nach seinen beiden in Betra siegreich gestalteten Wertungsläufen diesmal mit den Plätzen zwei und drei begnügen. In der Tageswertung der Klasse 4, 85 ccm Junioren, wurde er Dritter und kassierte dafür 42 Meisterschaftspunkte.

Mächtig am Gas drehte auf der 990 Meter langen Schopfheimer Rennstrecke auch Tim Maurice Robotka. Als Achter beziehungsweise Zehnter der beiden Durchgänge wurde er abgewunken und bekam dafür 24 Punkte gutgeschrieben. In der Tageswertung konnte er neun Konkurrenten hinter sich lassen.

In der Klasse 11, Damen, standen unter nur sieben angetretenen Motocross-Amazonen die beiden RMC-Mitglieder Stefanie Kohfink und Petra Dräger hinter der Startmaschine. Petra beendete ihre Wertungsläufe zweimal auf Platz zwei, wurde damit Zweite des Tages und strich stolze 44 Punkte ein. Die nicht minder wagemutige Stefanie fuhr auf die Ränge drei und fünf und kam mit 24 eingefahrenen Punkten in der Tageswertung auf Platz drei.

Das fünfte Rennen der Serie startet am kommenden Wochenende in Schaaflheim.